

Kolloquium „Systemische Ansätze in der Sozialen Arbeit“ für AbsolventInnen von Studiengängen der Sozialen Arbeit und der Pflegewissenschaften und PromoventInnen

Der Fachbereich IV, Sozial- und Gesundheitswesen, der Fachhochschule Ludwigshafen führt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Systemische Soziale Arbeit (DSSA) und dem Arbeitskreis „Systemische Ansätze in der Sozialen Arbeit“ der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGfS) am 12./13. Dezember 2008 ein Diplomanden-/Doktoranden-Kolloquium zur Diskussion und Weiterentwicklung von Arbeiten mit systemischer / konstruktivistischer / systemtheoretischer Ausrichtung durch. Das Kolloquium richtet sich an Studierende und AbsolventInnen von Studiengängen der Sozialen Arbeit, der Pflege und verwandter Bereiche, die ihre Abschlussarbeit, Dissertation oder eine eigenständige Forschungsarbeit unter der Maßgabe systemischer Ansätze planen oder verfassen und an einer offenen Diskussion über Grundlagen und Anwendungsperspektiven verschiedener systemischer Ansätze interessiert sind.

Ziel des Kolloquiums ist es,

- Die Pluralität systemischer Ansätze in der Sozialen Arbeit und in der Pflege zur Darstellung zu bringen,
- die Verständigung über Gemeinsamkeiten und Differenzen systemischer Ansätze zu befördern und für Weiterentwicklungen fruchtbar zu machen,
- eine kritische Diskussion über die Anwendungschancen und -grenzen systemischer Paradigmata für Fragen der Sozialen Arbeit und der Pflege zu entfachen,
- dem Austausch zwischen Studierenden über die systemischen Grundlagen und Perspektiven ihrer Arbeiten allgemein und feldspezifisch ein Podium zu bieten,
- Gelegenheit zur Initiative studentischer Netzwerke und Workgroups mit themen- und ansatzspezifischer Ausrichtung zu geben.

Für die Veranstaltung sind zum einen einführende Vorträge zu einzelnen systemischen Ansätzen in der Sozialen Arbeit und in der Pflege, zum andern betreute Workshops geplant. Die Workshops werden nach Eingang der Anmeldungen nach den thematischen Interessen der Studierenden und Promoventen bzw. nach dem Kriterium der Ähnlichkeit im systemischen Ansatz zusammengestellt. Das Kolloquium soll über zwei Tage hinweg stattfinden. Die Teilnahme für nur einen Tag ist nicht möglich, da eine kontinuierliche Zusammenarbeit der Arbeitskreise zu den Themenfeldern in mehreren Arbeitsschritten gewährleistet sein muss. Die TeilnehmerInnenzahl wird auf 60 begrenzt.

Interessierte melden sich bitte zur Zusendung von Informationsmaterialien an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Krieger, Fachhochschule Ludwigshafen, Fachbereich IV über die Email-Adresse wolfgang.krieger@fh-ludwigshafen.de .

Für den Arbeitskreis Systemische Ansätze in der Sozialen Arbeit – Prof. Dr. Björn Kraus.